

Immanuel-Bote

39. Jahrgang Nr. 3 Herbst 2024

Evangelische Immanuel-Gemeinde Königstein im Taunus



Von Liverpool nach Königstein:
Vorfreude auf die Conacher-Orgel

Inhalt

- 3 Vorwort
- 4 Erntedank 2024
- 5 K'26 startet mit 26 Jugendlichen
- 6 Ein Blick in die Orgelwerkstatt
- 7 Anna Becker im Freiwilligen Sozialen Jahr
- 8 Sternengang wird ein Jahr alt
- 10 Chorkonzert: Anton Bruckner – Messe d-Moll
- 12 Musikprogramm Herbst / Winter 2024
- 14 Kirchensteuer wirkt
- 15 Nachbarschaftsabend – Evangelische Singschule
- 16 Gemeindereise 2025
- 17 Reformationstag und Reformationsgedenken 2024
- 18 Neu im Kindergarten: Lilia Sevcenco
Fotos: Burgfestumzug, „Daniel in der Löwengrube“, Sommerserenade
- 20 Aus dem Leben der Gemeinde: Taufen, Trauungen, Beerdigungen
- 21 Wir sind für Sie da
- 22 Veranstaltungen im Herbst 2024
- 24 Gottesdienste im Herbst 2024

Impressum: Kirchenvorstand der Evangelischen Immanuel-Gemeinde,
Burgweg 16, 61462 Königstein i.Ts.

Der Immanuel-Bote erscheint in vier Ausgaben im Jahr kostenlos für die Mitglieder der Gemeinde.

Redaktion: Holger Friedel, Georg Hoch, Katharina Stoodt-Neuschäfer,
Bernhard Neuschäfer – Mitarbeit: Carmenio Ferrulli, Michael Muche,
Barbara Raisig

hochmedia-Fotos: S. 13, 18, 19, 20, 24

Liebe Leserin, lieber Leser,

Luft ist das Element, ohne das wir nicht ins Leben kommen. Der erste Atemzug eines Neugeborenen macht alle, die eine Geburt miterleben, glücklich. Atmen zu können ist der Beginn eines neuen, eigenständigen Lebens.

In Königstein dürfen wir uns über besonders gute Luft freuen. Ihretwegen kommen Kurgäste und Tagesausflügler gerne zu Besuch in unsere kleine Stadt. „Freiluftliegekuren“ gehörten denn auch zur Therapie, die im 19. Jahrhundert Geheimrat Peter Dettweiler in seiner Klinik in Falkenstein etabliert hat, und in der Klinik Amelung führte der Arzt Dr. Hugo Amelung „Luftbäder“ für seine Patienten ein.

Dankbar für die gute Luft im Taunus werden wir in diesem Jahr das Erntedankfest zu Ehren dieses Lebenselements feiern. Luft brauchen wir zum Atmen, Singen, Sprechen, Lachen, Pfeifen und Rufen - und ohne Luft gibt es auch keine Orgelklänge!

Unser Titelbild zeigt Kinder der Großen Kinderkirche, die das berühmte Foto der aus Liverpool stammenden Beatles auf der Abbey Road in London nachstellen. Symbolisch bringen sie mit den geschulterten Orgelpfeifen die Conacher-Orgel aus ihrem Ursprungsort Blundellsands/Liverpool nach Königstein und lassen vor der Kirche Orgelpfeifen-Töne hörbar werden!

Die Bibel versteht Luft als das Lebenselement, das Gott dem Geschöpf „Mensch“ einhaucht. So erzählt es der Mythos von der Erschaffung Adams im 1. Buch Mose, Kapitel 2. Der Mensch ist durch seinen Atem mit Gott verbunden - und darüber hinaus mit allen Lebewesen, die atmen. „Alles, was Odem hat, lobe den Herrn!“ sagt darum Psalm 150.

Diesem Aufruf folgen wir jeden Sonntag und in diesem Jahr ganz bewusst im Gottesdienst zum Erntedank. Feiern Sie mit!

Ihre

Katharina Brühl - Neuschäfer
Birgit Neuschäfer



Erntedank 2024

„Gott gab uns Atem, damit wir leben“

Sonntag, 22. September 2024

Festgottesdienst um 10.00 Uhr

Familiengottesdienst um 11.30 Uhr



Jeweils nach den beiden Gottesdiensten werden die Konfis K'26 als Gastgeber wirken und die am Samstag vorbereitete Kürbissuppe verteilen.

Kuchenspenden für das Buffett im Kirchgarten sind herzlich willkommen und können zu den Gottesdiensten mitgebracht und im Adelheidstift abgegeben werden.

Bei gutem Wetter warten im Kirchgarten bunte Bastelaktionen auf die Kinder!

K'26 startet mit 26 Jugendlichen



13 Mädchen und 13 Jungen bilden unsere neue Konfirmandengruppe, die im Mai 2026 konfirmiert werden wird.

Das Programm beginnt mit einer Kirchenrallye: Was stellen die bunten Kirchenfenster dar? Wieviele Glocken hat unsere Kirche, wie funktioniert eine Orgel, was bedeuten die Symbole auf dem Taufstein?

Wenn diese und andere Rätsel gelöst sind und alle sich mit der Liturgie (der Ordnung) des Gottesdienstes vertraut gemacht haben, bereiten die Konfis die Kürbissuppe für das Erntedankfest am 22. September vor.

Im Herbst geht es dann bei gutem Wetter in den Konfiwald zum Pflanzen und Jäten.

Mit den Geschichten aus der „Hosentaschenbibel“ gibt es für die nächsten Monate viel Gesprächsstoff.

Liebe Konfis, wir wünschen Euch eine interessante und fröhliche Konfizeit!

Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer und der Kirchenvorstand

Ein Blick in die Orgelwerkstatt



Orgelbaumeister Andreas Schiegnitz ist nicht nur mit der Überprüfung und Restaurierung der 1784 Orgelpfeifen der Conacher-Orgel beschäftigt, er kümmert sich mit seinen Mitarbeitern auch um den „Orgelprospekt“: So heißt die Vorderseite des Gehäuses, das die Orgel aufnimmt. Hinter den Rahmen, die gerade restauriert werden, sollen große Orgelpfeifen Aufstellung finden. Die fein geschnitzte neugotische Ummantelung wird das neue kostbare Konzertinstrument optisch angemessen zur Geltung bringen. Dadurch wird auch das 2022 neu gestaltete Rosettenfenster in seiner modernen Gestaltung durch Bernhard Adams prächtig eingerahmt. Ein doppelter Blickfang also, der Vorfreude weckt auf den Klang der Conacher-Orgel.



Anna Becker im Freiwilligen Sozialen Jahr

Liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Anna Becker, ich bin 18 Jahre alt und werde am 1. September mein Freiwilliges Soziales Jahr hier in der Gemeinde beginnen.

Der Kirchengemeinde bin ich von klein auf sehr verbunden. Von der Kleinen Kinderkirche über die Große und dann die Konfirmandenzeit habe ich alles mitgemacht. Seit Januar 2023 bin ich auch im Kirchenvorstand tätig. Ein Jahr zuvor hatte ich schon mein Sozialpraktikum im Pfarramt absolviert und ein wenig hinter die Kulissen schauen dürfen, was ich sehr interessant fand. Diese Erfahrungen haben mich auch zu meinem Berufswunsch geführt, nämlich Pfarrerin zu werden.

Mein FSJ werde ich in Teilzeit absolvieren und den Rest des Tages mit Vorbereitungen auf mein Theologiestudium verbringen. Dabei werde ich sowohl in der Gemeindegarbeit, wie zum Beispiel in der Kinderkirche, als auch im Kindergarten mit-helfen.

Ich freue mich auf viele interessante Begegnungen und die neuen Erfahrungen, die ich in dem Zeitraum sammeln darf!



„Zwischen Erntedank (Bienenkorb) und Krippenspiel-Requisiten: Anna Becker im Kinderkirchenkeller beim Sortieren der Kostüme. Was muß noch repariert werden? Die Nähmaschine steht schon bereit ...“

„Unter einem guten Stern“ - Unser Sternengang wird ein Jahr alt

An jedem vierten Mittwoch im Monat trifft sich nun schon seit einem Jahr am Kirchentor „unter dem Stern“ eine fröhliche, jedes Mal neu zusammengesetzte Gruppe von Menschen aus unserer Gemeinde und unserem Nachbarschaftsraum, die für einen abendlichen Moment aus ihrem Alltag heraustreten möchten. Anna Basse und Anna Becker haben inzwischen Simone Viviane Plechinger als wertvollen Neuzugang im ehrenamtlichen Organisationsteam begrüßen können und gestalten nun einmal im Monat diese Stunde zum abendlichen Spazieren, Sinnen und Sein.

Sternengänge rund um besondere Festtage haben natürlich ein entsprechendes Motto: Das Treffen am 27. Dezember hat zum Beispiel Raum zum Nachklingen und Erzählen über das schönste Weihnachtserlebnis gegeben. Und im Januar 2024 haben wir in der dunklen Kirche den Stern im Kerzenglanz von innen erlebt und mit meditativer Musik die Tageslosung in uns wirken lassen.

Apropos Tageslosung: Die Impulse des Sternengangs richten sich immer wieder nach der aktuellen Tageslosung, und wir erkunden auf unterschiedliche Weise, ob und was uns das eine oder andere Wort ganz persönlich bedeutet.

Tageslosungen sind übrigens aufeinander abgestimmte Worte aus dem Alten und Neuen Testament – hier für jeden Tag nachzulesen: <https://www.ekd.de/Losung-7814.htm>. Nageln Sie uns aber nicht darauf fest! Manchmal haben wir spontan ganz andere Impulse, die wir Ihnen mitgeben oder miteinander ausprobieren möchten.

Ev. Immanuelgemeinde Königstein

**STERNENGANG
2024**

jeden 4. Mittwoch im Monat

25. September

23. Oktober

27. November

25. Dezember

19 - 19:45 Uhr

raus an die Luft

bei jedem Wetter

geistlicher Impuls mit Blick auf Dich

und die Welt

Start vor der Ev. Immanuelkirche

Königstein, Hintere Schlossgasse 10

0160 / 91875059

0151 / 27065716

An sonnigen Abenden sind wir in freundlicher Runde und bei schönster Abendsonne ins Gespräch gekommen und haben Themen wie „Dankbarkeit“, die Bedeutung von „Gemeinschaft“ oder die Frage nach „Schuld“ miteinander bedacht. Der Burghain empfängt unsere Gruppe jedes Mal neu mit einem besonderen Schauspiel: strahlenden Farben, herrlichen Waldgerüchen, Vogelgezwitscher oder Donnergerollen.

Erfüllt von diesen vielfältigen Eindrücken kehrt unsere Gruppe mal plaudernd, mal schweigend zu unserem Startpunkt zurück. Manchmal gibt es zum Abschluss ein freundliches, nachdenkliches Lächeln und einen Händedruck im Kreis, manchmal wagen wir sogar ein fröhliches gemeinsames Lied – so wie beim Dankbarkeits-Abend, zu dessen Abschluss wir die Nachbarschaft mit einem fröhlichen „Danke für diesen guten Abend!“ im Chor erfreut haben.

Freude an der Gemeinschaft und eine kleine Auszeit am Tagesausklang schenkt der Sternengang. Wenn Sie gut zu Fuß sind, dann tragen Sie sich doch einfach den 4. Mittwoch im Monat 19.00-19.45 Uhr in Ihren Kalender ein und kommen beim nächsten Mal einfach mit! Der Sternengang findet in jedem Monat statt!

Wir freuen uns auf Sie!

*Anna Basse, Anna Becker und
Simone Viviane Plechinger*



Anton Bruckner, Messe d-Moll (WAB 26)

Chorkonzert am Sonntag, 10. November 2024, 17 Uhr

Anton Bruckner (1824-1896) nimmt aus verschiedenen Gründen eine besondere Stellung in der Musikgeschichte ein. Als Kind vom Land erhielt er nur eine einfache Schul- und Musikausbildung. Gerade im Bereich der Musik war er zunächst mehr oder weniger Autodidakt und eignete sich erst später durch gezielte Analyse von Kompositionen musiktheoretische Kenntnisse an. Wie gründlich und ehrgeizig er dabei vorgeht belegt seine weitere Biographie. Vom einfachen Hilfsvolksschullehrer arbeitete er sich langsam aufwärts bis zum Professor am Wiener Konservatorium und zum Lektor an der Wiener Universität. Dabei nahm er als junger Erwachsener ein intensives privates Musikstudium bei dem Wiener Professor für Harmonielehre und Kontrapunkt Simons Sechter auf. Doch erst im Alter von fast 40 Jahren fühlt er sich reif genug, eigene Kompositionen zu veröffentlichen. Eines dieser ersten veröffentlichten Werke ist die Messe in d-Moll (WAB 26).



An dieser Messe kann man ein spannendes Phänomen entdecken. Die meisten Komponisten zeichnet eine Unterscheidung in Früh- und Spätwerk aus. Speziell im Frühwerk sind die Einflüsse der Musik ihrer Zeit unverkennbar – so klingt ein frühes Werk von Haydn durchaus barock, eine frühe Sinfonie von Schubert hört sich durchaus klassisch an. Doch Bruckner überspringt diese Phase des „Frühwerks“ nahezu vollständig und steigt sozusagen sofort mit seinem „Spätwerk“ ein, mit einer eigenen Tonsprache, die sich von seinen Zeitgenossen löst und sich individuell weiterentwickelt. Wahrscheinlich war auch deswegen die Uraufführung der Messe in d-Moll am 20. November 1864 im Alten Dom zu Linz ein so großer Erfolg.

Für unser Jubiläumsjahr 2024, in dem Bruckner seinen 200sten Geburtstag gefeiert hätte, entstand eine neue Fassung der Messe in d-Moll. In der Orchesterfassung wären Chöre in der Größenordnung von 80 Sängern und mehr nötig – dafür fehlt der Platz in der Immanuelkirche.

In der neuen Fassung begleiten zwei Klaviere und Pauken die Gesangssolisten und das Vokalensemble.

Der Stuttgarter Arrangeur Sebastian Bartmann (*1979) schreibt zur Intention seines Arrangements: „So soll diese Fassung auch keinen Ersatz oder eine Verknappung der originalen Orchesterfassung darstellen, sondern vielmehr eine andere Perspektive anbieten und zugleich Aufführungen mit geringerem Aufwand ermöglichen.“

Diese neue Perspektive können Sie am 10. November 2024 um 17 Uhr im Chorkonzert in der Immanuelkirche erleben.

Es singt das Vokalensemble Königstein, ergänzt von den Vokalsolisten Sabine Götz (Sopran, Mannheim), Katharina Magiera (Alt, Frankfurt), Daniel Sans (Tenor, Marburg) und Michael Roman (Bass, Heidelberg). An den beiden Flügeln musizieren Markus Ehmann (Stuttgart) und Jan Polívka (Poppenhausen). Andreas Nowak (Bad Vilbel) ergänzt das Ensemble mit seinen Pauken.

Die musikalische Leitung hat Michael Muche.



Ort der Uraufführung im Jahr 1864: Der Alte Dom zu Linz

Musik im Herbst und Winter 2024 in der Evangelischen Immanuelkirche

Sonntag, 8. September 2024, 17.00 Uhr

Orgelkonzert

Bruckners Orgelstädte: Wien
Werke von Anton Bruckner, Simon Sechter,
Rudolf Bibl und Franz Schmidt
Carmenio Ferrulli, Orgel

Sonntag, 15. September, 11.30 Uhr

Vortrag

Pneumatik: „Die Orgel und die Luft“
Mit Orgelbaumeister Andreas Schiegnitz



Donnerstag, 31. Oktober 2024, 19.00 Uhr

Orgelkonzert zum Reformationstag

Werke von Johann Sebastian Bach, William Faulkes
und Sigfrid Karg-Elert
Carmenio Ferrulli, Orgel

Sonntag, 10. November, 17.00 Uhr

Chorkonzert

Anton Bruckner

Messe in d-Moll (WAB26)

Sabine Götz (Sopran), Katharina Magiera (Alt),

Daniel Sans (Tenor), Michael Roman (Bariton)

Markus Ehmann und Jan Polívka (Piano)

Andreas Nowak (Pauke)

Vokalensemble Königstein

Michael Muche (Dirigent)



Sonntag, 24. November, 17.00 Uhr

Orgelkonzert zum Totensonntag

Werke von Josef Rheinberger,

Louis Vierne, Hans Fährmann

Carmenio Ferrulli (Orgel)

Sonntag, 1. Dezember, 11.00 Uhr

Kantatengottesdienst am 1. Advent

Christoph Graupner (1683-1760)

„Die Nacht ist vergangen“

Rahel Maas (Sopran),

Christian Dietz (Tenor), Sebastian Kitzinger (Bass)

Vokalensemble Königstein

Königsteiner Kantatenorchester

Michael Muche (Dirigent)

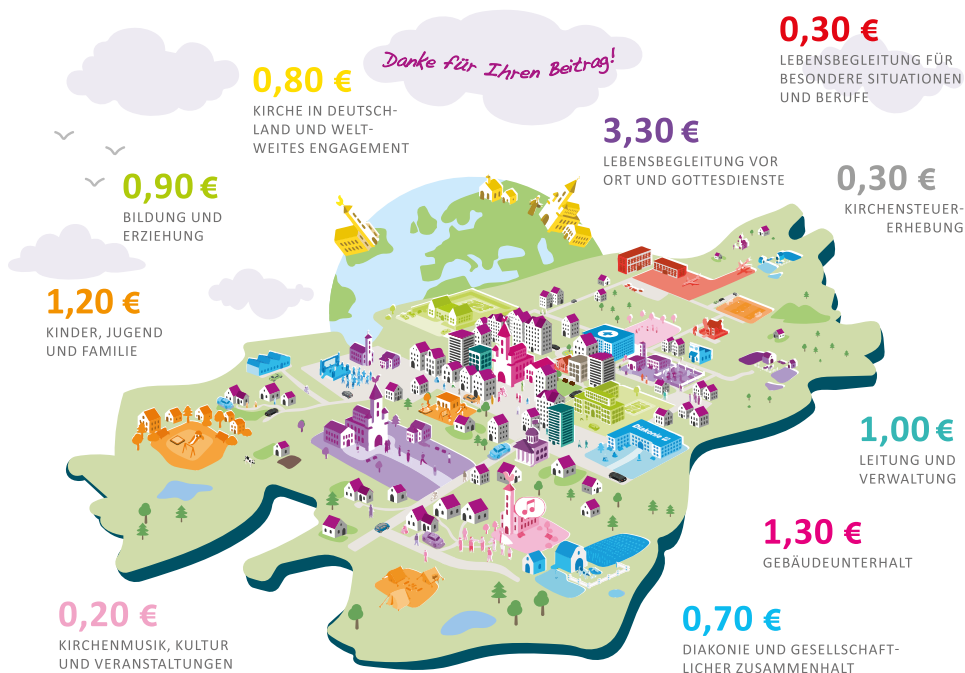
Kirchensteuer wirkt!

Wie wird unsere Kirchensteuer verteilt?

Wer bezahlt Kirchensteuer? Die Antwort lautet: Jedes Kirchenmitglied, das es sich leisten kann. Denn Kirchensteuer zahlen nur Kirchenmitglieder, die auf Grund ihres Einkommens dazu in der Lage sind. Als objektiver Maßstab dient das zu versteuernde Einkommen. Nur wer Einkommensteuer zahlt, zahlt also auch Kirchensteuer. Schülerinnen und Schüler, Studierende, Arbeitslose, aber auch Rentnerinnen und Rentner sind daher meist von der Kirchensteuer befreit.

Und wie wird die Kirchensteuer verteilt? Die folgende Graphik zeigt am Beispiel von 10€ Kirchensteuer, welche Bereiche durch die Kirchensteuer vor allem finanziert werden. Der weitaus größte Teil geht an die Basisarbeit vor Ort: Kirchengemeinden, Kindergärten, diakonische Einrichtungen.

Wer es genauer wissen möchte, nutze diesen Link: kirchensteuer-wirkt.de



Am Mittwoch ist Nachbarschaftsabend

Die Gemeinden in unserem Nachbarschaftsraum lernen sich kennen durch gegenseitige Einladungen: das ist die Idee des Nachbarschaftsabends am Mittwoch. Drei Angebote gibt es bereits:

Jeweils am **1. Mittwoch im Monat** um 17.30 Uhr findet der etwa 30-minütige **Evensong** in der Johanniskirche in Kronberg statt: Ein abendlicher Lobpreis in St. Johann in Kronberg. Die Sängerin Katrin Glenz lädt ein, gemeinsam singend den Tag ausklingen zu lassen. Moderne Songs und bekannte Lieder werden in entspannter Atmosphäre zu einem Lobpreis kombiniert.

Am **3. Mittwoch** lädt der **Gesprächskreis** in St. Johann um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus Kronberg, Doppesstraße 2, ein. Eine Stunde über Gott und die Welt, einen Bibeltext oder ein aktuelles Thema reden bei einer Tasse Tee - das ist das Konzept des Offenen Gesprächskreises.

Am **4. Mittwoch** lädt die Ev. Immanuel-Gemeinde Königstein ein zum meditativen **Abendspaziergang** „Vom Stern zum Stern“. Beginn ist um 19.00 Uhr an der Immanuelkirche im Burgweg. Wer teilnehmen möchte, sollte gut zu Fuß sein und auch für Wege abseits der Wege und dem Wetter angepasste Kleidung tragen.

Evangelische Singschule

Montags im Adelheidsaal

16.00 Uhr: Kinder von 4-6 Jahren

Mittwochs im Ev. Kindergarten

15.30 Uhr: Kinderchor 1 (Kinder der 1.+2. Klasse)

16.30 Uhr: Kinderchor 2 (Kinder der 3. + 4. Klasse)

Informationen und Anmeldung bei Michael Muche:
kontakt@michaelmuche.de

Gemeindereise vom 23. bis 28. Mai 2025

Nach unserer erfolgreichen Reise 2024 in das Saarland, mit Besuchen unter anderem von Luxemburg, Trier und der Saarschleife, planen wir für 2025 eine weitere Reise.

Vom 23. bis 28. Mai 2025 fahren wir von Königstein in unsere Partnerstadt Königstein in Sachsen und wohnen dort fünf Nächte im Hotel Lindenhof mit herrlichem Ausblick auf die Festung und das Elbtal.

Der Bus kann direkt vor dem Hotel parken.

Das Ausflugsprogramm für den Aufenthalt ist in Arbeit. Soviel steht schon fest: Wir unternehmen einen Tagesausflug nach Prag, werden mit dem Rad-dampfer von Königstein nach Pirna fahren und anschließend Dresden besuchen. Weitere Stationen sind die Moritz-Burg, die Albrechts-Burg in Meißen und Radebeul. Natürlich werden auch die Festung Königstein und die Bastei besichtigt.



Alle Ausflüge sind so geplant, dass wir immer abends rechtzeitig im Hotel sind und vor dem Abendessen noch ein wenig ausruhen können.

Sollten Sie Interesse an der Reise haben, bitte Kontakt unter

E-Mail: rainer.kowald@t-online.de oder Mobil 0171 652 80 54
bzw. Pfarramt der Gemeinde Telefon (06174) 7334

Hotel und Bus mit der Firma Gutacker sind reserviert, und unser Fahrer Mario wird uns wieder chauffieren. *Rainer Kowald, Kirchenvorsteher*

Reformationstag und Reformationsgedenken 2024

Mit einem Orgelkonzert in der Immanuelkirche begeht unsere Gemeinde am Abend des 31. 10. 2024 um 19.00 Uhr den Reformationstag. Kantor Carmenio Ferrulli spielt Werke von Johann Sebastian Bach, des aus Liverpool stammenden englischen Pianisten, Organisten und Komponisten William Faulkes (1863-1933), sowie des Leipziger Komponisten Sigfrid Karg-Elert (1877-1933).

Am darauffolgenden Sonntag, 3. November 2024, findet um 10.00 Uhr ein besonderer Musikgottesdienst statt. Er wird zu Ehren des Evangelischen Gesangbuches gefeiert, dessen Anfänge nunmehr 500 Jahre zurückreichen.

Am Anfang stand ein 1523/1524 in Nürnberg gedrucktes „Achtliederbuch“, das vier Lieder Martin Luthers und weitere Lieder seiner Mitstreiter Paul Speratus und Justus Jonas enthielt.

Denn Luther war davon überzeugt, dass der evangelische Glaube sich durch Lieder besonders gut verbreiten ließe. Der deutschsprachige Gottesdienst sollte darum von der gesamten Gemeinde durch gemeinsam gesungene Choräle getragen werden.

Im Musikgottesdienst werden Lieder der Anfangszeit und der folgenden Jahrhunderte, aber auch mehrstimmige Choräle erklingen. Denn wir erinnern uns auch dankbar an den „Urkantor“ der Ev. Kirche, Johann Walter (1496-1570), der 1524 das erste evangelische Choralgesangbuch mit kunstvollen Liedsätzen herausbrachte: Das „Geistliche Gesang-Buchlein“.

Dem Beginn der reformatorischen Gesangbuchtradition hat die Deutsche Post bereits im Januar 2024 ein Sonderwertzeichen gewidmet:



Luthers Lied „Nun freut euch, lieben Christen g'mein“ im Achtliederbuch 1523/24



Neu im Kindergarten: Lilia Sevcenco

Seit dem 1. Septmber 2024 verstärkt
Lilia Sevcenco das Team der
Erzieherinnen im Ev. Kindergarten.
Wir freuen uns sehr und heißen Frau
Sevcenco herzlich willkommen. Für
Ihre Arbeit wünschen wir Ihr viel
Freude, gute Erfahrungen und
Gottes Segen!





Am 30. Juni 2024 waren die
Immanuel-Gemeinde und der
Evangelische Kindergarten
beim Burgfestumzug dabei und
machten mit der „Kinderorgel“
auch Werbung für das große
Orgelprojekt.



Die Große Kinderkirche präsentierte am 30. Juni 2024 die Bibeltheater-Aufführung „Daniel in der Löwengrube und Belsazars Gastmahl“



Zu einem musikalischen Höhepunkt wurde die Aufführung „Bastien und Bastienne“ (KV 50) von Wolfgang Amadeus Mozart am 1. September 2024

Auf der Kirchen-Website www.evangelische-kirche-koenigstein.de/blog/ finden Sie immer viele Bilder und Infos zu wichtigen Ereignissen!

Aus dem Leben der Gemeinde



Getauft wurden:

nur in der Druckausgabe enthalten!

„Wohl den Menschen, die dich, Gott,
für ihre Stärke halten
und von Herzen dir nachwandeln.
Psalm 84,6“

Getraut wurden:

nur in der Druckausgabe enthalten!

Bestattet wurden:

nur in der Druckausgabe enthalten!

Wir sind für Sie da

Evangelisches Pfarramt Pfarrerin und Pfarrer

Katharina Stoodt-Neuschäfer und Dr. Bernhard Neuschäfer
Tel.: (06174) 7334, Burgweg 16, 61462 Königstein im Taunus
E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de
Internet: www.evangelische-kirche-koenigstein.de

Pfarramtssekretärin

Sigrun Peckelsen
Bürozeiten Di - Fr: 9.00 bis 12.00 Uhr Tel.: (06174) 7334, Fax: (06174) 7525
E-Mail: immanuelgemeinde.koenigstein@ekhn.de

Kirchenmusik

Kantor Carmenio Ferrulli

E-Mail: ferrulli@gmail.com - Tel. (0176) 63486810

Dirigent Michael Muche - E-Mail: kontakt@michaelmuche.de

Küster

Gerhard Orzechowsky, Tel.: (0176) 50026515

Spendenkonto der Gemeinde

IBAN: DE27 5019 0000 0301 2187 88

Evangelischer Kindergarten

Leiterin: Daiva Sahmel

Bürozeiten Mo. - Do., 8.00 bis 9.00 Uhr

Heuhohlweg 22, 61462 Königstein im Taunus, Tel.: (06174) 7645,

Fax: (06174) 249808 www.evkiga.de E-Mail: Kigakstein@aol.com

Förderverein Evangelischer Kindergarten

Vorsitzende: Fabienne Hafner

Spendenkonto IBAN: DE50 5019 0000 0300 2243 18

Verein zur Förderung der Kirchenmusik der Ev. Immanuel-Gemeinde

Vorsitzender: Dr. Thomas von Lingen, Tel.: (06174) 964162

Konto: IBAN DE64 5019 0000 6000 2112 04

i-Punkt Hauptstraße 26, 61462 Königstein im Taunus

Caritas Pflege und Betreuung

Georg-Pingler-Straße 29, Tel: (06174) 95 999 60

Veranstaltungen im Herbst 2024

Vokalensemble

montags, 19.30 Uhr, Adelheidstift, Burgweg 14

Anmeldung bei Chorleiter Michael Muche, Tel.: 0170-8356749

E-Mail: kontakt@michaelmuche.de

Kinderkirche

Große (ab 2. Schuljahr): 5. + 19. September, 10. Oktober,
7. + 21. November, 5., 12. + 19. Dezember 2024

Kleine (bis 1. Schuljahr): 29. August, 12. + 26. September,
31. Oktober, 14. + 28. November, 5., 12. + 19. Dezember 2024

Beide Kinderkirchen finden immer jeweils donnerstags um 16.00 Uhr
im Adelheidstift, Burgweg 14 mit Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer
und Steffi Heßberger (Große) statt. Info im Pfarramt, Tel.: 06174-7334

Spielkreis für Kinder ab 2 Jahren

Information im Pfarramt, Tel: 06174-7334

Evangelische Singschule

Termine S. 15.

Informationen und Anmeldung bei Michael Muche:

kontakt@michaelmuche.de oder unter info@singschule.net

Konfitreff

K 2025: dienstags, 17.00 Uhr im Adelheidsaal, Burgweg 14

K 2026: dienstags, 16.00 Uhr im Adelheidsaal, Burgweg 14

Mittlere Generation Workshop Religion

Donnerstag, 12. September 2024, 20.00 Uhr

Donnerstag, 14. November 2024, 20.00 Uhr

Adelheidstift, Burgweg 14. Info im Pfarramt, Tel.: 06174-7334

Sternspaziergang

immer am vierten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr an der

Ev. Immanuelkirche: 25. September, 23. Oktober, 27. November

25. Dezember 2024. Info im Pfarramt, Tel.: 06174-7334

Freundeskreis Asyl

Informationen auf der Website: www.fa-koenigstein.de
und im Ev. Pfarramt, Tel.: 06174-7334

Ukrainehilfe Königstein

Informationen auf der Website: www.ukrainehilfe-koenigstein.de
und im Ev. Pfarramt, Tel.: 06174-7334

Treff für Schwangere und Mütter

dienstags 10.00 -12.00 Uhr, Adelheidstift,
Burgweg 14. Info im Ev. Pfarramt, Tel.: 06174-7334

Gesprächskreis

mittwochs 4. + 18. September, 16.30h ; ab 2. Oktober Beginn 15.00h! 6.+
20. November 2024, 4. Dezember im Adelheidstift, Burgweg 14.

Besuchsdienst

Dienstag, 24. September 2024, 9.30 Uhr im Adelheidsaal,
Burgweg 14. Info im Ev. Pfarramt, Tel.: 06174-7334

Geburtstags-Nachmittag für Senioren

Mittwoch, 25. September 2024, 15.00 Uhr im Adelheidsaal, Burgweg 14.
Thema: „Wild, frei, vielfältig: Die Musik der 20er Jahre“
mit Angelika Kraneis. Eingeladen sind Jubilare der vergangenen Monate
und alle, die Freude an guter Unterhaltung und geselligem Beisammensein
haben. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel.: 06174-7334

Senioren-Gymnastik

montags, 10.00 Uhr im Adelheidstift, Burgweg 14.
Leitung: Anne Kessler, Info im Ev. Pfarramt, Tel.: 06174-7334

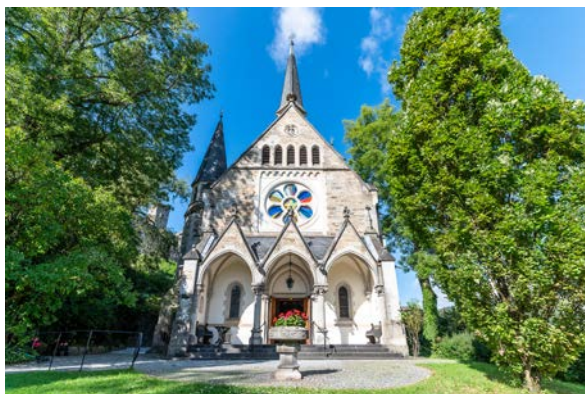
Miteinander Tanzen

freitags, 10.00 – 11.00 Uhr, Adelheidsaal, Burgweg 14.
Leitung: Birgit Behlen, Tel.: 0176-92139434
Wiederbeginn nach Vereinbarung

**Hier finden Sie
zahlreiche Bilder und Informationen
zur Immanuel-Gemeinde:
www.evangelische-kirche-koenigstein.de**



Gottesdienste in der Evangelischen Immanuelkirche Königstein Herbst 2024



Sonntag, 8. September	10.00 Uhr	Gottesdienst mit K'26, Bistro
Samstag, 14. September	12.00 Uhr	Taufgottesdienst
Sonntag, 15. September	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 22. September	10.00 Uhr 11.30 Uhr	Festgottesdienst zum Erntedank Familiengottesdienst
Samstag, 28. September	12.00 Uhr	Taufgottesdienst
Sonntag, 29. September	10.00 Uhr 11.15 Uhr	Gottesdienst Taufgottesdienst
Sonntag, 6. Oktober	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
Samstag, 12. Oktober	12.00 Uhr	Taufgottesdienst
Sonntag, 13. Oktober	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 20. Oktober	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 27. Oktober	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 3. November	10.00 Uhr	Musikgottesdienst zum Gedenktag der Reformation
Sonntag, 10. November	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
Sonntag, 17. November	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag
Sonntag, 24. November	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Totensonntag
Erster Advent, 1. Dezember	11.00 Uhr	Kantatengottesdienst
Zweiter Advent, 8. Dezember	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst